Beitragsschlüssel für die Kostenverteilung der Vereinten Nationen 1978 und 1979

Mitgliedstaat	Prozent
Vereinigte Staaten	25,00
Sowjetunion	11,60
Japan	8,64
Deutschland, Bundesrepublik	**7,70**
Frankreich	5,82
China	5,50
Großbritannien	4,52
Italien	3,38
Kanada	3,04
Australien	1,54
Spanien	1,53
Ukraine	1,53
Niederlande	1,42
Polen	1,39
Deutsche Demokratische Republik	1,33
Schweden	1,24
Belgien	1,08
Brasilien	1,04
Argentinien	0,84
Tschechoslowakei	0,84
Mexiko	0,79
Indien	0,68
Dänemark	0,64
Österreich	0,64
Norwegen	0,45
Finnland	0,44
Südafrika	0,42
Weißrußland (Bjelorußland)	0,41
Iran	0,40
Jugoslawien	0,39
Venezuela	0,39
Griechenland	0,35
Ungarn	0,33
Türkei	0,30
Neuseeland	0,26
Rumänien	0,24
Israel	0,23
Saudi-Arabien	0,23
Portugal	0,19
Libyen	0,16
Irland	0,15
Kuwait	0,15
Bulgarien	0,14
Indonesien	0,14
Nigeria	0,13
Kolumbien	0,11
Kuba	0,11
Algerien	0,10
Philippinen	0,10
Thailand	0,10
Chile	0,09
Malaysia	0,09
Ägypten	0,08
Irak	0,08
Singapur	0,08
Pakistan	0,07
Vereinigte Arabische Emirate	0,07
Peru	0,06
Marokko	0,05
Bangladesch	0,04
Luxemburg	0,04
Uruguay	0,04
Libanon	0,03
Trinidad und Tobago	0,03
Angola	0,02
Costa Rica	0,02
Dominikanische Republik	0,02
Ecuador	0,02
Elfenbeinküste	0,02
Ghana	0,02
Guatemala	0,02
Island	0,02
Jamaika	0,02
Katar	0,02
Mosambik	0,02
Panama	0,02
Sambia	0,02
Sri Lanka	0,02
Syrien	0,02
Tunesien	0,02
Zaire	0,02
Äquatorial-Guinea	0,01
Äthiopien	0,01
Afghanistan	0,01
Albanien	0,01
Bahamas	0,01
Bahrain	0,01
Barbados	0,01
Benin	0,01
Bhutan	0,01
Birma	0,01
Bolivien	0,01
Botswana	0,01
Burundi	0,01
El Salvador	0,01
Fidschi	0,01
Gabun	0,01
Gambia	0,01
Grenada	0,01
Guinea	0,01
Guinea-Bissau	0,01
Guyana	0,01
Haiti	0,01
Honduras	0,01
Jemen (Arabische Republik)	0,01
Jemen (Demokratischer)	0,01
Jordanien	0,01
Kamerun	0,01
Kamputschea	0,01
Kap Verde	0,01
Kenia	0,01
Komoren	0,01
Kongo	0,01
Laos	0,01
Lesotho	0,01
Liberia	0,01
Madagaskar	0,01
Malawi	0,01
Malediven	0,01
Mali	0,01
Malta	0,01
Mauretanien	0,01
Mauritius	0,01
Mongolei	0,01
Nepal	0,01
Nicaragua	0,01
Niger	0,01
Obervolta	0,01
Oman	0,01
Papua-Neuguinea	0,01
Paraguay	0,01
Rwanda	0,01
Samoa	0,01
Sao Tomé und Principe	0,01
Senegal	0,01
Seschellen	0,01
Sierra Leone	0,01
Somalia	0,01
Sudan	0,01
Surinam	0,01
Swasiland	0,01
Tansania	0,01
Togo	0,01
Tschad	0,01
Uganda	0,01
Zentralafrikanisches Kaiserreich	0,01
Zypern	0,01
	100,00

Anmerkung

Mit fast 986 Mill US-Dollar, nach derzeitigem Kurs etwas mehr als 2 Mrd DM, bewilligte die 32. Generalversammlung für den Zweijahreszeitraum 1978—1979 mit Resolution 32/213 vom 21. Dezember 1977 einen um 24,9 vH höheren Betrag als für das Budget 1976—1977, das mit 789 Mill Dollar abschloß. Zum Teil ist die Steigerung durch den Wertverfall des Dollar bedingt.

Der Ansatz für nicht aus Beiträgen der Mitgliedstaaten stammende Einkünfte (Personalabgabe, Publikationsverkauf usw.) beträgt 174 118 200 Dollar, sodaß 811 795 100 Dollar von den Mitgliedstaaten an Beiträgen zu erbringen sind. Somit beläuft sich der Jahresbeitrag der Bundesrepublik Deutschland auf etwa 31,2 Mill Dollar, derzeit etwa 65 Mill DM. Die Bundesrepublik Deutschland steht damit an vierter Stelle der Beitragszahler.

Gegenüber 1977 (vgl. VN 2/1977 S.67) hat sich der Anteil der Bundesrepublik Deutschland um 0,04 vH, der Japans um 0,02 vH vermindert, während der der Sowjetunion um 0,27 vH erhöht wurde. Die Vereinigten Staaten, die den Höchstsatz von 25 vH entrichten, die Sowjetunion (ohne Ukraine und Weißrußland), Japan und die Bundesrepublik Deutschland erbringen insgesamt 52,94 vH der Beitragsleistungen. Der jetzt gültige ›Beitragsschlüssel für die Kostenverteilung der Vereinten Nationen‹ ist in Resolution 32/39 vom 2. Dezember 1977 enthalten.

Der Mindestsatz liegt bei 0,01 vH. Ihn entrichten im Zeitraum 1978—1979 66 Staaten. Die Senkung des Mindestsatzes von 0,02 auf 0,01 vH war bereits von der 31. Generalversammlung (A/Res/31/95) empfohlen worden. Insbesondere die von der ungünstigen Entwicklung der Weltwirtschaft am stärksten betroffenen Entwicklungsländer hatten große Schwierigkeiten, den früheren Mindestsatz von 0,02 vH aufzubringen.

Der Generalsekretär kann nach seinem Ermessen und in Absprache mit dem Vorsitzenden des Beitragsausschusses einen Teil der Beiträge in anderer als in US-Währung annehmen.

Für Staaten, die während einer Budgetperiode Mitglied der Vereinten Nationen werden, erfolgen Sonderregelungen.

Im UN-Beitrag der Bundesrepublik Deutschland wie auch in dem anderen Staaten sind Zahlungen für Sonderprogramme, Hilfswerke und Sonderorganisationen nicht enthalten. Nichtmitglieder, die an bestimmten Aktivitäten der Vereinten Nationen teilnehmen, werden für diese zu Beitragsleistungen herangezogen.